

JUNI JULI

theaterhagen

06/2021

07/2021

JUNI 2021

www.theaterhagen.de · Tel. 02331 / 207-3218

SA 12 19.30-22.00 Uhr **DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE)** PREMIERE
Großes Haus Komische Oper von Gaetano Donizetti
19.10 Uhr Einführung (in italienischer Sprache mit deutschen Übertexten)

SO 13 15.00-16.10 Uhr **STADT DER KINDER** URAUFFÜHRUNG
Lutz Eine multimediale TheaterUtopie von Anja Schöne und Ensemble 10+

18.00-20.00 Uhr **WINTERREISE – DER GANZE ZYKLUS** PREMIERE
Großes Haus Eine szenische Aufführung der Schubert-Lieder
17.40 Uhr Einführung

MO 14 10.00-11.10 Uhr **STADT DER KINDER**
Lutz Weitere Angaben s. 13.6.

DI 15 10.00-11.10 Uhr **STADT DER KINDER** ZUM LETZTEN MAL IN
Lutz Weitere Angaben s. 13.6. DIESER SPIELZEIT

19.30-22.10 Uhr **DIE EINSAME INSEL (L'ISOLA DISABITATA) / MARILYN FOREVER**
Großes Haus Opern-Doppelabend mit Werken von Joseph Haydn und Gavin Bryars
19.10 Uhr Einführung (in italienischer / englischer Sprache mit deutschen Übertexten)

19.30-21.00 Uhr **SUBSTANZ 2020/21 – Other Perspectives** URAUFFÜHRUNG
Opus Choreographien von Tänzer*innen des Balletts Hagen
Künstlerische Leitung: Marguerite Donlon

MI 16 19.30-21.20 Uhr **„ZART“**
Großes Haus Ballettabend mit Choreographien von Francesco Vecchione (*Jurema*) und
19.10 Uhr Einführung Marguerite Donlon (*Fragile*); Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, Frantz
Casséus, Miguel Resende Bastos, Johann Sebastian Bach, Michio Woïrgardt

DO 17 19.30-21.00 Uhr **SUBSTANZ 2020/21 – Other Perspectives**
Opus Weitere Angaben s. 15.6.

FR 18 19.30-21.40 Uhr **WENN DIE NACHT AM TIEFSTEN** ZUM LETZTEN MAL IN
Großes Haus (... IST DER TAG AM NÄCHSTEN) DIESER SPIELZEIT
Deutsch-Rock-Punk-Pop-Theater-Party mit Musik von Ton Steine Scherben,
Fehlfarben, BAP, Nena, Nina Hagen, Die Toten Hosen, Ideal, Extrabreit u.a.

SA 19 19.30-22.00 Uhr **DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE)**
Großes Haus Weitere Angaben s. 12.6.
19.10 Uhr Einführung

19.30-20.40 Uhr **MÄDCHEN WIE DIE** PREMIERE
Lutz Eine Coming-out-of-the-Cage Geschichte von Evan Placey
In Zusammenarbeit mit der Theaterakademie Köln 13+

SO 20 18.00-20.15 Uhr **THE TURN OF THE SCREW (DIE DREHUNG DER SCHRAUBE)**
Großes Haus Oper von Benjamin Britten
17.40 Uhr Einführung (in englischer Sprache mit deutschen Übertexten) PREMIERE

18.00-19.30 Uhr **SUBSTANZ 2020/21 – Other Perspectives**
Opus Weitere Angaben s. 15.6. ZUM LETZTEN MAL

DI 22 10.00-11.10 Uhr **MÄDCHEN WIE DIE**
Lutz Weitere Angaben s. 19.6.

MI 23 10.00-11.10 Uhr **MÄDCHEN WIE DIE**
Lutz Weitere Angaben s. 19.6.

19.30-22.00 Uhr **DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE)**
Großes Haus Weitere Angaben s. 12.6.
19.10 Uhr Einführung

DO 24 10.00-11.10 Uhr **MÄDCHEN WIE DIE** ZUM LETZTEN MAL
Lutz Weitere Angaben s. 19.6.

19.30-21.20 Uhr **„ZART“** ZUM LETZTEN MAL
Großes Haus Weitere Angaben s. 16.6.
19.10 Uhr Einführung

FR 25 19.30-22.10 Uhr **DIE EINSAME INSEL (L'ISOLA DISABITATA) / MARILYN FOREVER**
Großes Haus Weitere Angaben s. 15.6. ZUM LETZTEN MAL
19.10 Uhr Einführung

SA 26 19.30-20.20 Uhr **PROLOG – SCHWANENSEE – AUFGETAUCHT** ZUM LETZTEN MAL
Großes Haus Ballett von Marguerite Donlon; Musik von Peter Iljitsch Tschaikowsky,
19.10 Uhr Einführung Sam Auinger und Claas Willeke

SO 27 15.00-17.30 Uhr **DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE)**
Großes Haus Weitere Angaben s. 12.6.
14.40 Uhr Einführung

MO 28 10.00-11.00 Uhr **PINIENKERNE WACHSEN NICHT IN TÜTEN** PREMIERE
Lutz Ein philosophisches WeltEntdeckungsstück von Paula Fünfeck
In Zusammenarbeit mit dem Philharmonischen Orchester Hagen 6+

DI 29 10.00-11.00 Uhr **PINIENKERNE WACHSEN NICHT IN TÜTEN**
Lutz Weitere Angaben s. 28.6.

MI 30 10.00-11.00 Uhr **PINIENKERNE WACHSEN NICHT IN TÜTEN** ZUM LETZTEN MAL
Lutz Weitere Angaben s. 28.6. IN DIESER SPIELZEIT

19.30-21.45 Uhr **THE TURN OF THE SCREW (DIE DREHUNG DER SCHRAUBE)**
Großes Haus Weitere Angaben s. 20.6. ZUM LETZTEN MAL
19.10 Uhr Einführung IN DIESER SPIELZEIT

JULI 2021

DO 01 10.00-10.45 Uhr **PARDAUZ** ZUM LETZTEN MAL
Lutz Ein TanzObjektTheaterSpaß IN DIESER SPIELZEIT
von Anja Schöne und Ensemble 3+

SA 03 19.30 Uhr **REGENBOGENGALA**
Großes Haus Spartenübergreifender Benefizgala-Abend zum Ausklang der Saison

SO 04 18.00-20.30 Uhr **DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE)** ZUM LETZTEN MAL
Großes Haus Weitere Angaben s. 12.6. IN DIESER SPIELZEIT
17.40 Uhr Einführung

DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE) PREMIERE

Komische Oper in zwei Akten von Gaetano Donizetti

Nemorino ist in Adina verliebt – doch sie nimmt ihm jede Hoffnung, ihn je lieben zu können. Der unglücklich Verliebte wird zur leichten Beute für den Quacksalber Dulcamara, der ihm einen Liebestrank verkauft, der nichts anderes als eine Flasche Wein ist. – Donizettis Oper handelt von der Liebe und dem Kampf um sie, von ihrer Willkür und Ungleichzeitigkeit, vom Leid und Glück, das sie hervorrufen kann. Das Stück gilt als eine der anrührendsten musikalischen Komödien im Belcanto-Stil.
Musikalische Leitung Rodrigo Tomillo | **Inszenierung** Francis Hüfers | **Bühne** Alfred Peter | **Kostüme** Katharina Weissenborn | **Choreographie** Francesco Vecchione | **Licht** Martin Gehrke | **Chor** Wolfgang Müller-Salow | **Dramaturgie** Rebecca Graidl | **Mit** Nina Andreeva, Insu Hwang, Kisun Kim, Sebastian Klug, Dan K. Kurland, Anton Kuzenok, Kenneth Mattice, Penny Sofroniadou | Chor des Theaters Hagen | Philharmonisches Orchester Hagen
Mit freundlicher Unterstützung des Versicherungsbüros Kleine KG, Hagen

WINTERREISE – DER GANZE ZYKLUS PREMIERE

Eine szenische Aufführung der Schubert-Lieder auf Gedichte von Wilhelm Müller

Auf den 24 Stationen seines Weges ist ein Wanderer den Eindrücken der Landschaft und starken Stimmungsgegensätzen ausgesetzt, nachdem er seine Geliebte verlassen hat oder verlassen musste. Eingeschobene Textfragmente von Ingeborg Bachmann bilden einen starken Gegenpart zu Schuberts einzigartiger Liedkomposition. So wird der ursprünglich einsam erlebte Trennungsschmerz des Mannes zu einem Dialog von Mann und Frau, einer Schau auf das Geschehene aus zwei Perspektiven, kreisend um Themen wie Begehren, Projektionen und dem individuell „richtigen“ Lebensweg.
Musikalische Leitung Dan K. Kurland | **Inszenierung** Francis Hüfers | **Bühne** Uwe Mingo | **Kostüme** Christiane Luz | **Licht** Hans-Joachim Köster | **Dramaturgie** Lisa Könnecke | **Konzept** Francis Hüfers, Dan K. Kurland | **Mit** Dan K. Kurland, Kenneth Mattice und Lucia Schulz

THE TURN OF THE SCREW PREMIERE

(DIE DREHUNG DER SCHRAUBE)

Oper in einem Prolog und zwei Akten von Benjamin Britten

Als „die beste Gespenstergeschichte der Welt“ ist *The Turn of the Screw* immer wieder bezeichnet worden: Eine Gouvernante versucht fieberhaft, zwei Waisenkinder vor geisterhaften Erscheinungen zu beschützen, von deren bösen Absichten sie überzeugt ist. – Benjamin Britten gelingt es in seiner vieldeutigen Kammeroper meisterhaft, den Einbruch des Unheimlichen in eine scheinbar idyllische Welt darzustellen.
Musikalische Leitung Joseph Trafton | **Inszenierung** Jochen Biganzoli | **Bühne** Wolf Gutjahr | **Kostüme** Katharina Weissenborn | **Licht** Hans-Joachim Köster | **Dramaturgie** Rebecca Graidl | **Mit** Siegfried Berg*, Angela Davis, Melissa Droste, Anton Kuzenok, Maria Markina, Kenneth Mattice, Benjamin Overbeck*, Penny Sofroniadou, Adea Velijaj (*Solist des Knabenchores der Chorakademie Dortmund) | Philharmonisches Orchester Hagen

SUBSTANZ 2020/21 – Other Perspectives

Tänzer*innen choreographieren · Ballett Hagen URAUFFÜHRUNG
Choreographien von Filipa Amorim, Noemi Emanuela Martone, Amber Neuman, Sara Peña, Dario Rigaglia, Ambre Twardowski

In sieben Soli entwickeln die Choreograph*innen Blicke auf unsere Welt im Spiegel eines Ichs. In konzentrierten choreographischen Arbeiten kreieren sie Momentaufnahmen, minimale Ausschnitte von Lebenswelten, die mit einer großen Bandbreite spielen, real oder illusionär sind. Mit dem Titel *Other Perspectives* als inhaltliche Klammer des Tanzabends gibt die Ballettdirektorin Marguerite Donlon die Möglichkeit, die eigene Blickrichtung zu analysieren und zu erkennen. Richtungswechsel sind möglich!
Bühne in Zusammenarbeit mit den Choreograph*innen Sophia Lindemann | **Video** Bojan Micev, Suzanne Vis | **Kostüme** Mitglieder des Balletts Hagen | **Klavier** Uroš Ugarković | **Produktionsleitung** Gennaro Chianese | **Dramaturgie** Waltraut Körver | **Mit** Filipa Amorim, Gennaro Chianese, Alexandre Démont, Jeong Min Kim, Noemi Emanuela Martone, Federica Mento, Bojan Micev, Antonio Moio, Amber Neumann, Sara Peña, Ambre Twardowski, Suzanne Vis
Mit freundlicher Unterstützung der Ballettfreunde Hagen e.V.

REGENBOGENGALA

Spartenübergreifender Benefizgala-Abend zum Ausklang der Saison

Bevor wir uns in die Spielzeitpause verabschieden, möchten wir gerne gemeinsam mit Ihnen einen besonderen Abend feiern: eine Gala – so bunt schillernd wie die Farben des Regenbogens.
Den ersten Teil des facettenreichen Programms gestaltet das Ballett Hagen. Die Company zeigt Ausschnitte aus Choreographien von Marguerite Donlon (*Prolog – Schwanensee – Aufgetaucht, Fragile, Casa Azul*) sowie von Francesco Vecchione (*Jurema*). Zudem wird eine Passage aus Donlons Kreation *Air* aufgeführt.
Nach der Pause sind dann unsere Gesangssolisten Angela Davis, Richard van Gemert, Insu Hwang, Anton Kuzenok, Kenneth Mattice und Penny Sofroniadou und das von Joseph Trafton geleitete Philharmonische Orchester Hagen mit der Präsentation von Highlights aus der Musiktheaterliteratur zu erleben, darunter beliebte Arien und Ensembles aus Opern von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Gaetano Donizetti.
Der Erlös dieser Gala kommt der Arbeit der AIDS-Hilfe Hagen e.V. sowie der Hagener Einrichtung Luthers Waschsalon (Anlaufstelle für Menschen in Not) zugute.

STADT DER KINDER

Eine multimediale TheaterUtopie ab 10 Jahren
Von Anja Schöne und Ensemble URAUFFÜHRUNG
Schulvorstellungen besonders empfohlen für die Klassen 5-10

Sie kommen, um eine neue Stadt zu gründen, in der die Rechte von Kindern das Wichtigste sind. In der alle wild und frei glücklich werden können und gleichzeitig geschützt sind – vor Angriffen auf ihr Leben, ihre Gedanken und ihren Lebensraum. Gemeinsam mit ihrem multinationalen Ensemble entwickelt Regisseurin Anja Schöne auf der Grundlage von Recherchematerial eine visionäre Theaterperformance.
Inszenierung Anja Schöne | **Choreographie** Jozsef Hajzer | **Bühne** Jeremias H. Vondrlík | **Kostüme** Sabine Kreiter | **Dramaturgie** Anne Schröder
Mit Mohamad Al Haji, Tomani Diatta, Helen Rademacher und Meera Varghese
Mit freundlicher Unterstützung der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung

MÄDCHEN WIE DIE

Eine Coming-out-of-the-Cage Geschichte ab 13 Jahren
Von Evan Placey · In Zusammenarbeit mit der Theaterakademie Köln
Schulvorstellungen besonders empfohlen für die Klassen 7-11

Als mitten im Unterricht ein Nacktfoto von Scarlett auftaucht, beginnt ihre persönliche Hölle. Doch Scarlett weigert sich, die Opferrolle anzunehmen und stellt der Social Media Welt aus Fake und Filter ihre eigene Geschichte gegenüber.
Regie Jannica Hümbert | **Bühne** Tobias-Rene Kersting | **Kostüme** Annabell Maria Schmidt | **Dramaturgie** Anja Schöne und Anne Schröder
Mit Lilian-Felicitas Prudlo, Anna Sophie Rödiger und Liesa Strehler
Diese Produktion können Sie in einer speziellen Fassung auch als digitale Aufführung buchen! Bei Interesse nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf: lutz@theaterhagen.de
Mit freundlicher Unterstützung des Soroptimist Club International Hagen

PINIENKERNE WACHSEN NICHT IN TÜTEN

Ein philosophisches WeltEntdeckungsStück mit Musik ab 6 Jahren · **Von Paula Fünfeck** PREMIERE
In Zusammenarbeit mit dem Philharmonischen Orchester Hagen
Schulvorstellungen besonders empfohlen für die Klassen 1-4

Ein zauberhaft kurioses Weltenmärchen über die Kreisläufe des Lebens, in dem der nachdenkliche Herr Grand, ein hungriger Bär und ein gieriger Kaufmensch die Ordnung in Mutter Nates Garten völlig durcheinanderbringen. Mit großer Spielfreude und Musik gelingt den Protagonist*innen die Rettung der Welt auf der Lutz Bühne.
Inszenierung Anja Schöne | **Musik** Andres Reukauf | **Choreographie** Jozsef Hajzer | **Bühne und Kostüme** Sabine Kreiter | **Dramaturgie** Anne Schröder
Mit Antje Haury, Christian Kaltenhäuser, Anne Schröder und Charlotte Welling
Mit freundlicher Unterstützung der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung

Impressum

Herausgeber: Theater Hagen · Elberfelder Straße 65 · 58095 Hagen
Tel. 02331 / 207-3218 · **Intendant: Francis Hüfers**
Redaktion: Ina Wragge | Gestaltung: IDEENpool GmbH | **Satz: Yuliana Falkenberg**
Texte: Rebecca Graidl, Lisa Könnecke, Waltraut Körver, Anja Schöne, Anne Schröder, Ina Wragge | **Titelfoto (Der Liebestrank): Klaus Lefebvre**

IM REPERTOIRE

DIE EINSAME INSEL (L'ISOLA DISABITATA) / MARILYN FOREVER
Opern-Doppelabend mit Werken von Josph Haydn und Gavin Bryars
„Ein rundum gelungener und großer Opernabend.“ (*Online Musik Magazin*)

„**ZART**“
Ballettabend mit Choreographien von Francesco Vecchione und Marguerite Donlon
„Dieser Tanzabend ist hoch persönlich. Beeindruckend!“ (*Westfalenpost/Westfälische Rundschau*)

WENN DIE NACHT AM TIEFSTEN (... IST DER TAG AM NÄCHSTEN)
Deutsch-Rock-Punk-Pop-Theater-Party
„Die Truppe auf der Bühne gibt alles.“ (*Ruhr Nachrichten, Westfälischer Anzeiger*)

PROLOG – SCHWANENSEE – AUFGETAUCHT
Ballett von Marguerite Donlon
„Eindringliche Bilder, die von den Tänzer*innen wunderbar umgesetzt werden.“ (*Online Musik Magazin*)

PARDAUZ
Ein TanzObjektTheaterSpaß von Anja Schöne und Ensemble
Eine farbenfrohe Welt voller Formen und Klänge erwartet erwartet alle Zuschauer*innen ab 3 Jahren.

Wichtige Hinweise

Für den Theaterbesuch muss gemäß der Corona-Schutzverordnung neben dem Ticket und Personalausweis ein vollständiger Impfschutz oder ein negativer Testnachweis von einer offiziellen Teststelle (nicht älter als 48 Stunden) oder ein Nachweis über eine durchlebte Coronainfektion (PCR-Test, mindestens 28 Tage alt, nicht älter als 6 Monate) vor gezeigt werden. Das Tragen einer Maske, auch während der Vorstellung, ist Pflicht.

Reservierungen an der Theaterkasse (dienstags bis freitags von 10.00 bis 19.00 Uhr, samstags von 10.00 bis 15.00 Uhr), telefonisch unter 02331 / 207-3218, per Email (theaterkasse@stadt-hagen.de) oder online über das Reservierungsformular auf der Webseite (www.theaterhagen.de).

